IGfAU

IGfAU bR · Johann-Uttinger-Str. 23 · 49324 Melle

Stadt Melle
Umweltbüro
Schürenkamp 18
49324 Melle

IGfAU
Ingenieurgesellschaft für
Arbeits- und Umweltschutz bR

Johann-Uttinger-Str. 23
D-49324 Melle
Telefon 05422-92609-10
Telefax 05422-92609-26

E-Mail: post@igfau.de
http://www.igfau.de

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht
Unser Zeichen De / 2019060046
Durchwahl -17
E-Mail info@igfau.de
Datum 14.08.2019

Projekt: **Technische Ersterkundung AA „Fuhlenkamp“ in 49324 Melle**
IGfAU-Proj.-Nr.: **2019060046** **(Bitte stets angeben!)**
hier: **Gutachterliche Stellungnahme**

Sehr geehrter Herr Richter,

am 12.08.2019 wurde in Ihrem Auftrag auf der Fläche der Altablagerung „Fuhlenkamp“ in 49324 Melle eine Technische Ersterkundung mittels Bohrstocksondierung durchgeführt. Insgesamt wurden 17 repräsentativ auf der Fläche verteilte Bohrstocksondierungen bis in 1,0 m u. GOK abgeteuft (s. a. Anlage 1).

Ziel dieser Untersuchung ist die horizontale Abgrenzung der Altablagerung, bei der es sich nach den vorliegenden Erkenntnissen um eine ehemalige mit Bauschutt, Müll und/oder Boden verfüllte Geländesenke handeln soll.

In den bis 1,0 m u. GOK niedergebrachten Bohrstocksondierungen wurde Feinsand mit mittelsandigen, oberflächennah humosen und teilweise leicht schluffigen Anteilen angetroffen (s. a. Anlage 2). Technogene Substrate wie Hausmüll oder Bauschutt wurde nicht kartiert. Auf der Fläche wurden vereinzelt Ziegel-, Keramik- und Glasbruchstücke an der Oberfläche aufgefunden.

Mit der durchgeführten Bohrstocksondierung konnte eine horizontale Abgrenzung der Altablagerung, sowie eine Aussage über das abgelagerte Material nicht erkundet werden. Ausgehend von den vorliegenden Ergebnissen ist nicht auszuschließen, dass die Altablagerung tiefer liegt und mit der Bohrstocksondierung nicht erreicht werden konnte.

Eine abschließende Bewertung mit der Technischen Ersterkundung ist aus gutachterlicher Sicht nicht möglich.

IGfAU
Ingenieurgesellschaft für
Arbeits- und Umweltschutz bR

Hauptsitz: Melle

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. (FH) A. Pelzer
(Anerkannter Sachverständiger § 18 BBodSchG-für „Sanierung“-Bodenschutz und Altlasten, SG5)
Dipl.-Ing. (FH) C. Rutzen

Bankverbindung:
Sparkasse Melle
IBAN: DE88 2655 2286 0000 2006 83
BIC: NOLADE21MEL
Steuernummer 65/233/79403
UST-IdNr.: DE239536801

Um eine Abgrenzung der Altablagerung sowie Erkenntnisse über das abgelagerte Material zu erhalten wird aus gutachterlicher Sicht empfohlen Luftbilder aus dem Ablagerungszeitraum auszuwerten und nach Wertung der Ergebnisse Bohrungen bis in größere Tiefen, bspw. mittels Rammkernsondierungen, durchzuführen.

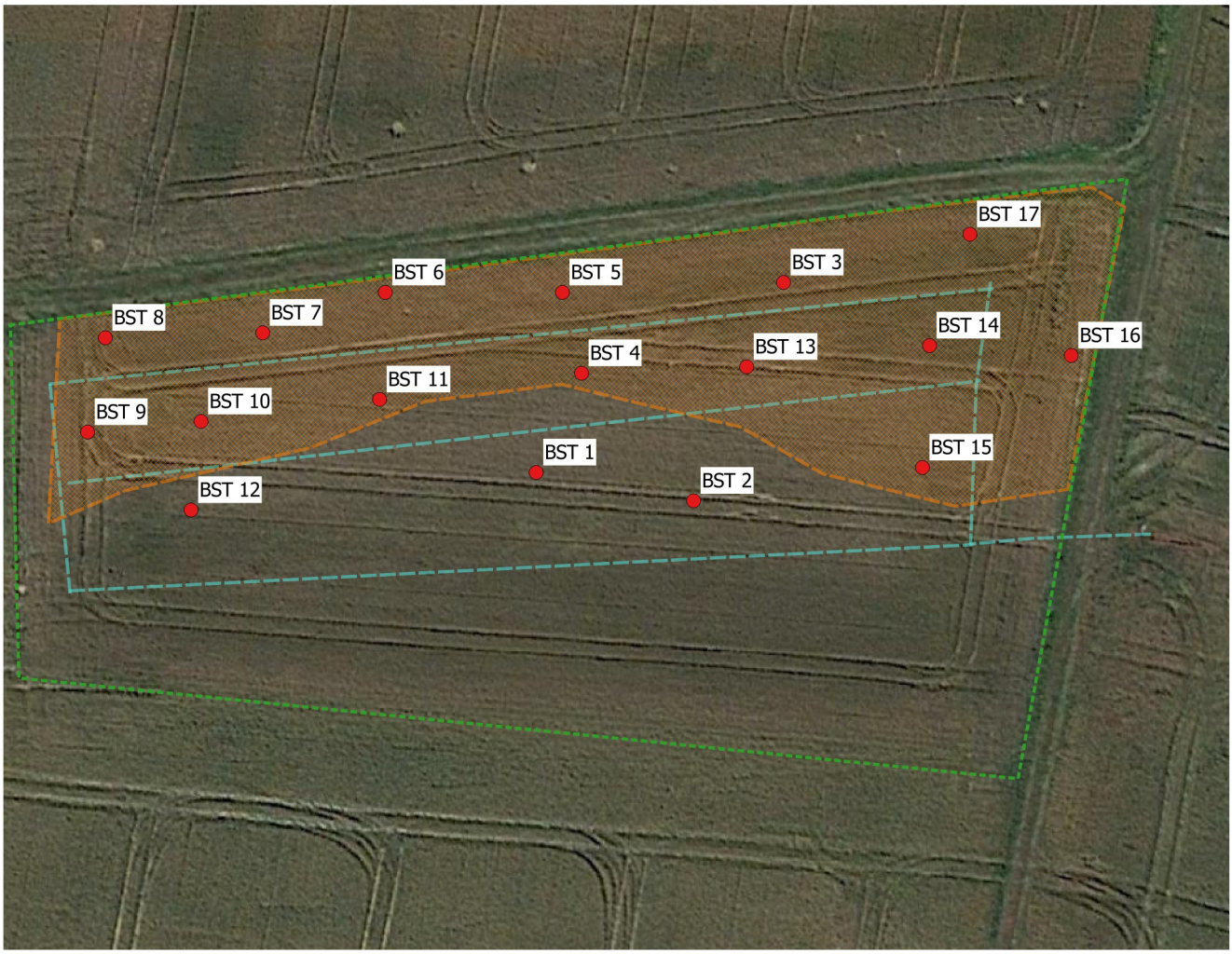
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

IGfAU
Ingenieurgesellschaft für Arbeits- und Umweltschutz bR

F. Degner, M. Sc.

Anlagen
1. Lageplan mit Darstellung der Untersuchungspunkte
2. Schichtenverzeichnisse und Bohrprofile



Legende

- Erkundungspunkte
- Flurstück
- Fläche Altablagerung (LK OS Kataster)
- Lage Dränageleitungen bzw. Kanal (laut Grundstückseigentümer)

N

IGfAU ®

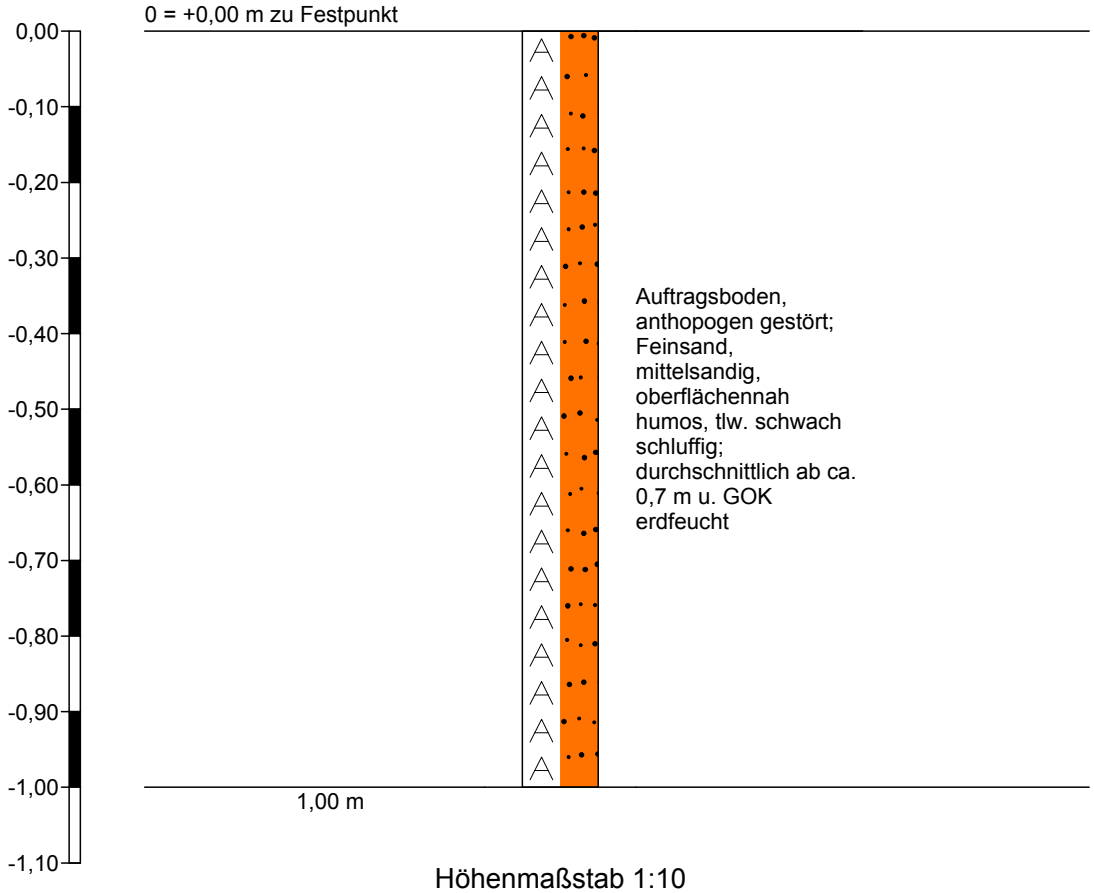
Johann - Uttinger - Str. 23
Tel.: 05422-92609-0 Fax: 05422-92609-26 email: info@igfau.de

Projekt:	Technische Erkundung Altablagerung "Fuhlenkamp" in Melle - Drantum, Kataster-Nr. 459 024 4062
Titel:	Übersichtslageplan
Auftraggeber:	Stadt Melle Umweltbüro Schürenkamp 18 in 49324 Melle

Gezeichnet am:	14.08.2019	Maßstab: 1: 700
Gezeichnet von:	De	0 10 20 m
Projektnummer:	2019-06-0046	Anlage: 1

IGfAU	Zeichnerische Darstellung von Bohrprofilen nach DIN 4023	Anlage: 2	
		Projekt: Techn. Ersterkundung AA "Fuhlenkamp"	
		Auftraggeber: Stadt Melle - Umweltbüro	
		Bearb.: Degner	Datum: 14.08.2019

BST 1 - BST 17



Höhenmaßstab 1:10

Schichtenverzeichnis

nach DIN EN ISO 14688-1/14689-1

Anlage

Bericht:

Az.: 2019-06-0046

Bauvorhaben: Techn. Ersterkundung AA "Fuhlenkamp"

Bohrung Nr BST 1 - BST 17 /Blatt 1

Datum: 14.08.2019

1	2				3	4	5	6
Bis . . . . m unter Ansatzpunkt	a) Benennung der Bodenart und Beimengungen				Bemerkungen Sonderprobe Wasserführung Bohrwerkzeuge Kernverlust Sonstiges	Entnommene Proben		
	b) Ergänzende Bemerkungen [1])					Art	Nr.	Tiefe in m (Unterkante)
	c) Beschaffenheit nach Bohrgut	d) Beschaffenheit nach Bohrvorgang	e) Farbe					
	f) Übliche Benennung	g) Geologische [1]) Benennung	h) [1]) Gruppe	i) Kalkgehalt				
1,00	a) Auftragsboden, anthopogen gestört; Feinsand, mittelsandig, oberflächennah humos, tlw. schwach							
	b) schluffig; durchschnittlich ab ca. 0,7 m u. GOK erdfeucht							
	c)	d)	e) hellbeige/hellbraun					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				
	a)							
	b)							
	c)	d)	e)					
	f)	g)	h)	i)				

[1]) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor.